

DIE NEUHEITEN VON SCM FÜR DAS ZIMMERHANDWERK

Mit Holz zu bauen lohnt sich, und die Vorteile sind nicht nur wirtschaftlicher Natur, sondern liegen insbesondere im Bereich der **Ökologie und der Nachhaltigkeit**. Der Markt des Holzbaus weist daher in Europa, aber auch im Rest der Welt, kontinuierliche Wachstumsraten auf.

In diesem Zusammenhang hat SCM seine jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung von hochentwickelten und flexiblen Bearbeitungszentren in den Dienst der Bearbeitung von Komponenten für den Holzbau gestellt und damit einen neuen Standard für die Branche geschaffen.

Spitzentechnologie und Innovation für Holzhäuser mit der neuen OIKOS X

Die **Oikos x** ist die große Protagonistin für die Branche auf der Ligna 2019. Es handelt sich dabei um das neue Bearbeitungszentrum mit 6 Achsen von SCM für den Holzbau, mit dem der Branche eine zunehmend technologische und leistungsfähigere Lösung zur Verfügung gestellt wird. Mit der Oikos x können Tragbalken, Wandplatten, X-Lam/CLT und Dämmplatten bearbeitet werden. Sie ist das Ergebnis einer sorgfältigen Forschungs- und Entwicklungstätigkeit im Hause SCM, in dem seit jeher **modernsten Lösungen** und **hoch entwickelte und flexible CN-Bearbeitungszentren** hergestellt werden.

“Die Oikos x - **so Tommaso Martini, BU-Manager für Bearbeitungszentren SCM für die Bauzimmerei** - wendet die bereits bei den herkömmlichen SCM-Bearbeitungszentren vielfach getesteten Prinzipien auf die Technologien für die Bearbeitung im Bereich der Zimmerei an. Sie ist das Ergebnis eines Veränderungsprozesses, der sowohl die Hersteller von Bearbeitungszentren für den Holzbau betrifft, wie SCM, als auch die Hersteller von Bauelementen, die unsere Kunden sind. Ein Prozess, bei dem sowohl die Qualität des Endprodukts als auch der Produktionsprozess stetig optimiert werden.“

Bei der Konzipierung der **Oikos x** stand die Maximierung der Leistungen in Bezug auf Größe, Dynamik und Leistung im Vordergrund. Das Bearbeitungszentrum ist mit einer Standardspindel mit einer Leistung von 13 kW (optional 25 kW) ausgestattet und ermöglicht die Bearbeitung von Tragbalken und Platten mit einem maximalen Querschnitt von 1.250 x 300 mm und einer maximalen Länge von 19.000 mm bei einem Gewicht von bis zu 4.000 kg.

Hohe Standards in Sachen Präzision und Produktivität

Die perfekte Symmetrie des **neuen Arbeitsaggregats mit 6 Achsen** ermöglicht die Bearbeitung aller Flächen des Elements mit einer einzigen Positionierung auf kleinem Raum und gewährleistet gleichzeitig ein hohes Maß an Präzision und Produktivität.

Die ausgezeichnete Einspannung des Werkstücks durch die selbstzentrierenden Greifarmen und die Andruckwalzen sorgen darüber hinaus dafür, dass ein Durchrutschen während der Bearbeitung vermieden und dadurch die Präzision der Maschine erhöht wird.

Smarte Technologie

Das neue Bearbeitungszentrum wird auch den Anforderungen der Fabrik 4.0 vollauf gerecht. In der Tat verfügt es über die Software **Maestro beam&wall**, deren Stärke in der vollständigen

Integration mit den beliebtesten CAD-Systemen der Branche und dem neuen Multifunktions- und Multitouch-Bedienfeld **eye-M** besteht, das die tägliche Arbeit erheblich erleichtert. **Oikos x** bietet ein Videoüberwachungssystem, mit dem der Bediener den gesamten Prozess in Echtzeit überwachen kann. Darüber hinaus kann dieses System mit der Brille **Maestro smartech** erweitert werden, die den After-Sales-Kundendienst revolutioniert. Mit der Technologie der „Augmented Reality“ hat der Kunde in jedem Winkel der Welt stets einen Experten von SCM an seiner Seite.

Nie mehr Beschränkungen durch Form und Größe mit PMT, dem SCM-Bearbeitungszentrum für Tragbalken mit außerordentlichen Abmessungen

Auf der Ligna 2019 führen die Experten von SCM für die Schreinerbranche auch die Vorteile des Projekts **PMT** vor, einem CNC-Bearbeitungszentrum für die Bearbeitung von gekrümmten Tragbalken auch mit großen Abmessungen.

Hohe Konfigurierbarkeit

PMT ist eine vollständig modular aufgebaute Maschine, die gemäß den Produktionsanforderungen des Kunden konfiguriert werden kann. Die Version mit einem einzigen Arbeitsaggregat mit 5 Achsen, die eine Leistung von bis zu 32 kW erreichen kann, kann mit einer zweiten Messereinheit mit ebenfalls 5 Achsen und einer Leistung von 18 kW ergänzt werden. Mit diesem Arbeitsaggregat-Doppelpack können die Leistungen des Bearbeitungszentrums im Hinblick auf die Produktivität maximiert werden.

Für die Ausführung aller spezifischen Bearbeitungen der Branche stehen bis zu 26 Werkzeuge und Aggregate, einschließlich dem Messer mit einem maximalen Durchmesser von 1080 mm, zur Verfügung.

Hohe Robustheit

Das moderne Konstruktionsdesign garantiert die Reduzierung der Vibrationen, die durch das Entfernen der Späne entstehen. Damit gelingt eine optimale Kombination von Bearbeitungsqualität und Ausführungsgeschwindigkeit. Die Strukturen der Schienen und des Hauptträgers gewährleisten eine maximale Bearbeitungsgenauigkeit auch bei sehr langen Läufen auf der X-Achse.

Freiheit in der Produktion

Extrem große Arbeitsbereiche, erweiterbar auf bis zu 8 Meter Breite und 80 Meter Länge, für die Ausführung der Bearbeitungen sowohl in einer einzigen Zone, als auch im Pendelzyklus. Der Arbeitstisch kann mit Saugköpfen mit Doppelvakuüm für die korrekte Fixierung der Balken durch manuelles Positionieren, dem keinerlei Grenzen gesetzt sind, ausgestattet werden.

Maximale Sicherheit

Durch das Schutzsystem mit Blechstreifen um die Arbeitsaggregate und die frei konfigurierbaren Begrenzungsäune mit Zugangstüren auf jeder Seite kann das Bearbeitungszentrum unter umfassender Beachtung der Sicherheitsanforderungen betrieben werden.

Freiheit bei der Programmierung

Das Bearbeitungszentrum PMT lässt sich mit den wichtigsten Softwarepaketen der Branche ganz einfach programmieren.